



# HESSISCHER LANDTAG

19. 05. 99

Zur Behandlung im Plenum  
vorgesehen

## **Wahlvorschlag der Fraktion der SPD**

### **für die Wahl der nichtrichterlichen Mitglieder des Staatsgerichtshofs des Landes Hessen**

Nach § 6 Abs. 2 des Gesetzes über den Staatsgerichtshof vom 30. November 1994 (GVBl. I S. 684) legen die Fraktionen zur Wahl der sechs nichtrichterlichen Mitglieder Listen vor.

In jeder Liste müssen die Namen und Anschriften von mindestens zehn wählbaren Personen verzeichnet sein. Die Mitglieder, die aus jeder Liste zu entnehmen sind, werden in entsprechender Anwendung des § 5 Abs. 4 gewählt. Sie sind in der Reihenfolge gewählt, in der ihre Namen in den Listen verzeichnet sind. Die übrigen in den Listen verzeichneten Personen sind stellvertretende Mitglieder in der Reihenfolge der Listen.

Nach § 2 Abs. 3 des Gesetzes über den Staatsgerichtshof (StGHG) sind diese Wahlen geheim.

Die Fraktion der SPD unterbreitet folgenden Vorschlag:

1. Prof. Klaus Lange, Lilienweg 22, 35423 Lich
2. Elisabeth Buchberger, Isenburgring 8, 63069 Offenbach
3. Paul Leo Giani, Mainzer Str. 73, 65462 Ginsheim
4. Doris Möller-Scheu, Waldstr. 48, 60528 Frankfurt am Main
5. Manfred Stremplat, Villaweg 18, 34281 Gudensberg
6. Gerhard Fuckner, Trift 15, 65399 Kiedrich
7. Ursula Gebert, Karl-Stiehler-Str. 1-3, 60320 Frankfurt am Main
8. Dr. Roland Fritz, Wolfsgangstr. 22 a, 60322 Frankfurt am Main
9. Dr. Kurt Graulich, Eberleinstr. 27, 65195 Wiesbaden
10. Ottmar Barke, Lamerder Weg 6, 34369 Hofgeismar
11. Elisabeth Vogelheim, Eichendorffstr. 2, 60320 Frankfurt am Main
12. Dr. Klaus Brückner, Karlstr. 2 a, 64625 Bensheim
13. Dr. Dietrich Kaßmann, Hermannstr. 2, 64646 Heppenheim
14. Dieter Michel, Beckerseite, 34388 Trendelburg

Wiesbaden, 19. Mai 1999

**Kanzlei des Landtags**